



Medienmitteilung vom 13. September 2016

Departement Life Sciences und Facility Management der ZHAW

Über 400 neue Bachelorstudierende starten an der ZHAW in Wädenswil

Über 400 Studierende aus der ganzen Schweiz haben am 12. September 2016 an der ZHAW in Wädenswil die Einführungswoche für Bachelorstudierende begonnen. Die sogenannte «Startwoche» vor dem offiziellen Semesterbeginn bildet den Einstieg für das Studium in einer der fünf Fachrichtungen Biotechnologie, Chemie, Lebensmitteltechnologie, Umweltingenieurwesen oder Facility Management.

Insgesamt 436 Studienneulinge konnten Direktor Urs Hilber und die Leiterin Stabsbereich Studium, Diyana Petrova, am ZHAW-Departement Life Sciences und Facility Management in Wädenswil begrüßen, darunter 194 Frauen. Am meisten Teilnehmende verzeichnet nach wie vor der Studiengang Umweltingenieurwesen mit 177 Neueintritten, gefolgt von der Fachrichtung Facility Management mit 80 Teilnehmenden. Dahinter folgen die Fachrichtungen Biotechnologie, Lebensmitteltechnologie und Chemie. Zusammen mit den Masterstudierenden verzeichnet der ZHAW-Standort Wädenswil insgesamt rund 500 Neueintritte. Neu wurde dieses Jahr das papierlose Studium auf drei Studienbereiche ausgeweitet: Biotechnologie, Facility Management und Umweltingenieurwesen. Die Startwoche bereitet die Studierenden mit speziellen Aufgaben, zum Beispiel zum papierlosen Arbeiten vor. Daneben behandeln die Studierenden ein Thema aus drei Perspektiven, um das Bewusstsein für interdisziplinäre Zusammenarbeit zu fördern.

Neue Vertiefungen im Studiengang «Umwelt und Natürliche Ressourcen»

Neu sind im Studiengang «Umwelt und Natürliche Ressourcen» die beiden Vertiefungen «Erneuerbare Energien und Ökotechnologien» sowie «Umweltsysteme und Nachhaltige Entwicklung». Die erste Vertiefung befasst sich mit der Integration von Energieproduktion und -speicherung in Gebäuden sowie deren Verknüpfung mit Rohstoffzyklen. Die zweite Vertiefung fokussiert auf die nachhaltige Entwicklung von Regionen, Gemeinden, Organisationen und Unternehmen.

Schwierige Wohnungssuche

Eine spezielle Herausforderung für die neuen Studentinnen und Studenten stellt auch dieses Jahr die Wohnungssuche dar. Es fehlt an günstigem Wohnraum in Wädenswil und den umliegenden Gemeinden. Viele Studierende müssen deshalb von weit her pendeln. Dabei nimmt rund die Hälfte eine tägliche Reisezeit von mehr als einer Stunde in Kauf. Ein grösseres Wohnangebot, ob Privatzimmer oder preisgünstige Wohnungen für Studierende, ist deshalb dringend nötig. Die ZHAW nimmt diesbezügliche Angebote gern entgegen. Kontakt: info.lsfm@zhaw.ch

Neueintritte Bachelor-Studierende ZHAW in Wädenswil per Semesterbeginn 2016:

Biotechnologie	76	
Chemie	37	
Facility Management	80	
Lebensmitteltechnologie	66	
Umweltingenieurwesen	177	
Total	436	(Stand 6. September 2016)

Medienmitteilung unter: www.zhaw.ch/lsfm/medien

Fachlicher Kontakt:



Diyana Petrova, Leiterin Stabsbereich Studium, ZHAW, Wädenswil. 058 934 54 66, diyana.petrova@zhaw.ch

Medienstelle ZHAW, Wädenswil:

Cornelia Sidler, Media Relations Departement Life Sciences und Facility Management, ZHAW, Wädenswil.
058 934 53 66, cornelia.sidler@zhaw.ch